



Reaktorunfälle Fakten und Vermutungen

Zertifizierte Fortbildung: Erstversorgung von psychiatrischen Notfällen Seite 222

Berufsordnung: Was sich mit der Novellierung für Ärztinnen und Ärzte ändert Seite 560

www.aerzteblatt.de



086271 - 4052

pd

Sieghedstr. 11
69469 Weinheim

Herr Dr. med
Dominik Deimel

47278#002078353498000#1311
Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, 50832 Köln; DP AG PVST - Entgelt bezahlt - 47278

ROBOTERSYSTEM

Vollautomatischer Bilddatenimport

Die Kommunikation zwischen Radiologen in Krankenhäusern oder Praxen und niedergelassenen Ärzten verläuft zunehmend digital. Um

sämtliche Informationen zu einem Patienten in einem System zur Verfügung stellen zu können, müssen die entsprechenden Patienten-CDs oder -DVDs in das digitale Bilddatenarchivierungs- und -kommunikationssystem (PACS) der Häuser integriert werden. Dabei werden die Anwender durch die „CD/DVD Auto Importer“ der Chili GmbH, Heidelberg (www.chili-corporation.com), unterstützt. Bei der Lösung handelt es sich um ein Robotersystem mit Steuerungssoftware, das die Daten vollautomatisch verarbeitet, im DICOM-Format einliest und per DICOM-Protokoll an eine Workstation oder das PACS weiterleitet.

Vorrangige CDs können in ein Expressmagazin eingelegt werden und werden dann

sofort verarbeitet. Nachdem das System die Daten eingelesen hat, werden diese an eine Chili-Datenbank oder an ein beliebiges PACS gesendet. Tritt beim Importieren ein Fehler auf, wird die CD oder DVD in einem separaten „Fehlermagazin“ abgelegt. Über einen angeschlossenen Monitor kann der Status der Importaufträge jederzeit eingesehen und die Robotik angehalten und wieder gestartet werden. Das Gerät lässt sich per Weboberfläche administrieren.

Im Umgang mit Daten aus fremden Quellen ist der Virenschutz wichtig. Um die Sicherheit zu gewährleisten, führt das Robotersystem keine Programme auf den CDs aus. Es werden ausschließlich DICOM-Daten eingelesen, DICOM-Bilder, die nicht dem Standard entsprechen, werden auch nicht importiert. Optional können vor dem Einlesen die komplette CD oder nach dem Einlesen die Dateien auf Viren geprüft werden. **EB**



Das Robotersystem mit Steuerungssoftware liest Dateien von Patienten-CDs und -DVDs ein und leitet die Daten auch weiter.

ENTSCHEIDERFABRIK 2011

Fünf IT-Schlüsselthemen für Krankenhäuser

Aus 13 Projektvorschlägen haben die Teilnehmer des „Entscheider-events“ für Informationstechnologie (IT) in der Gesundheitswirtschaft im Februar 2011 die Schlüsselthemen gewählt, die im Laufe des Jahres von Teams aus Krankenhäusern, IT-Unternehmen und Beratungsfirmen in gemeinsamen IT-Projekten bearbeitet werden. Der Entscheider-event ist das Auftakttreffen für die jährlichen Aktionen der „Entscheiderfabrik“, an der sich der Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands (VKD) maßgeblich beteiligt (www.entscheiderfabrik.com).

Die IT sei aus allen Bereichen des Krankenhauses nicht mehr wegzudenken, erklärte VKD-Präsident Heinz Kölking, der die Veran-

staltung eröffnete. Es gehe um Qualität, um das Zusammenspiel innerhalb der Prozesse, zunehmend auch um das Zusammenspiel von Medizintechnik und IT. „Die Idee der Entscheiderfabrik ist sehr praxisnah und lebt von der notwendigen Systempartnerschaft zwischen Anbietern, Anwendern und Beratern“, sagte Kölking. Folgende Projekte werden bearbeitet:

- Mobile I.DASH: Dashboard-technik zur Bildung einer mobilen Nutzeroberfläche (Projektpartner: Krankenhaus Märkisch Oderland, Magrathea, März AG)

- „FallaktePlus“ – ein Fallaktenportal für den intersektoralen Austausch fallbezogener Behandlungsinformationen auf Basis des Produkts „Sorian Integrated Care“

(Projektpartner: Universitätsmedizin Mainz, Johanniter Competence-Center, Siemens)

- IT meets Medizintechnik – Fieberkurve meets KIS (Projektpartner: Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Mednova)

- IT-optimiertes Medizincontrolling mit besonderer Berücksichtigung von Medikation und Arzneimitteltherapiesicherheit (Projektpartner: Universitätsklinikum Aachen, ID)

- Bildmanagement meets Dokumentenmanagement (Projektpartner: Klinikum Saarbrücken, Visus, Optimal Systems)

Die Ergebnisse der Projektteams werden auf der Medica am 17. November 2011 im Rahmen des 34. Deutschen Krankenhaustages 2011 in Düsseldorf vorgestellt. **EB**